

Bedenkt dabei vor allem dies: Keine Prophetie der Schrift wird durch eigenmächtige Auslegung wirksam; denn niemals wurde eine Prophetie durch den Willen eines Menschen hervorgebracht, sondern vom Heiligen Geist getrieben haben Menschen im Auftrag Gottes geredet.

2. Petrusbrief 1,20-21 (Einheitsübersetzung)

Jakob Beser, Friedensaktivist und Enkel des Piloten der Bombenabwürfe über Nagasaki und Hiroshima, sagte im WDR2 anlässlich des 75. Gedenktages 2020: „Wir als Menschen müssen lernen: Wir müssen die Kriege beenden, bevor wir die Atombomben werfen.“

Um Himmels willen – Nein!

So habe ich in den letzten Monaten immer wieder gedacht, wenn ich Nachrichten aus Russland hören musste: Da setzen Machthaber Kriegsgewehr und Bomben – auch Atombomben – in Alarmbereitschaft. Wie viele ZivilistInnen und SoldatInnen sind in den letzten 5 Monaten seit Beginn des Überfalls auf die Ukraine getötet worden? Keiner weiß es genau...

Einspruch!

Im Namen Gottes beendet diesen unsinnigen Krieg und das Morden überall auf der Welt. Es kann nicht im Sinne Gottes sein, dass Menschen sich bekämpfen und gegenseitig Gewalt antun.

Gedenken!

Heute ist ein Tag, an dem wir die Menschen in unser Gebet einschließen, die sterben mussten, weil – warum auch immer – Kriege angezettelt wurden.

Ich denke an meinen Großvater, der 1945, kurz vor Kriegsende, im Oderbruch getötet wurde!